

Den Saisoneinstieg endlich geschafft

Geschrieben von: Andreas Jahnecke

Montag, den 01. Oktober 2018 um 05:38 Uhr



Nicht nur meteorologisch herrschte am Samstag, 29.9.2018, eitel Sonnenschein im „HWG-Stadion am Zoo“. Kein Wunder, kamen doch die bis dato größten „Sorgenkinder“ der Blau-Roten zu ihren ersten Saisonsiegen. Die U17 legte mit einem 5:1 gegen Dessau 05 in der Verbandsliga vor und die „Zwoote“ in der 1. Stadtklasse mit einem 4:1 gegen den SV 1948 Bruckdorf nach.

Mit einem optimalen Start kam die zweite Mannschaft sehr zeitig in das Spiel und verschaffte sich damit die notwendige Sicherheit. Nach schöner Vorbereitung aus einem Konter heraus durch Max Stein konnte Pawel Trzaska überlegt zum frühen 1:0 einnetzen (2.). Der Vorlagengeber hatte später bei einem Kopfball kein Glück, knapp rauschte der Ball am Tor vorbei (20.). Nicht besser erging es Volkmar Franke, dessen Abschluss geblockt wurde (21.). Für den Gast aus Bruckdorf kam Tobias Kotewitz zu einem ersten ernst zu nehmenden Abschluss, Boris Mocek war hier jedoch zu Stelle und konnte den zu unplatziert gespielten Ball aufnehmen (24.). Deutlich besser und erfolgreicher machte es dann wieder Traska, wenn auch unter Zuhilfenahme der Kopie seines ersten Treffers Tor Nummer Zwei zustande kam, 2:0 (40.). Zum dritten Treffer sollten dann einige Zentimeter fehlen, als der Ball nach feinem Spielzug über links durch Armend Konxheli und Stein am oberen Torwinkel vorbei segelte (45.). So ging es mit einer scheinbar beruhigenden Führung in die Pause.

Nach dieser wurde es kurz unruhig, denn der SVB kam schnell zum Anschlusstreffer. Rico Wackerhagen kam halbrechts in der Box frei zum Abschluss und lies Mocek keine Chance zum Eingreifen, 2:1 (48.). Das Spiel lief Gefahr, sich in eine ungewünschte Richtung zu entwickeln. Dieser gefühlte Zustand dauerte jedoch nur gute fünf Minuten an. Ralph Backe spielt einen Freistoß hoch in den 16er, Ralf Kürbis steigt hoch und trifft per Kopf, 3:1 (53.). Im Anschluss prüft Mathias Jung aus der Distanz Mocek, der kann die Kugel sicher parieren (61.). Das kann wenig später auch SVB-Hüter Enrico Liebig, wenn auch mit weitaus mehr Glück. Einen Freistoß aus achtzehn Metern schlenzt Trzaska an den Pfosten, den Abpraller köpft Backe Liebig in die Arme (63.). Im Gegenzug und 1:1-Situation verhindert Mocek per Fußballabwehr den erneuten Anschlusstreffer der Gäste (64.). Stein fasst sich danach aus zwanzig Metern, halblinks, ein Herz, Liebig kann den straffen Ball nicht festhalten, Backe reagiert wieder am schnellsten und scheitert erneut an Liebig (66.). Die Spielentscheidung fällt wenige Minuten später. Trzaska findet mit diagonalem Zuspiel Stein halblinks im Strafraum und der trifft flach und scharf zum 4:1 (77.). Thomas Pratzler beendete die letzte nennenswerte Aktion des Spiels

Den Saisoneinstieg endlich geschafft

Geschrieben von: Andreas Jahnecke

Montag, den 01. Oktober 2018 um 05:38 Uhr

mit einem Treffer an den Querbalken des 96-Tores (85.).

„Heute können wir mit unserer Leistung zufrieden sein, auch wenn freilich nicht alles perfekt gewesen ist. Es war aber ein erster Schritt in die richtige Richtung“, meinte ein sichtlich erleichterter Trainer Ronni Schulz.

Der VfL spielte mit: *Mocek, Schultheis (79. Hille), Hille (69. Wippert), Kürbis (59. Göth), Zöllner, Stein (22. Algner), Trzaska, Kryschak, Güth (53. Franke), Franke (28. Stein, 83. Konxheli), Konxheli (46. Backe)*